

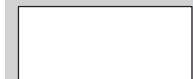


Kurz und handlich:  
alles, was Ihre Spülmaschine  
braucht...  
**Vor dem ersten Gebrauch  
dennoch Aufstell- und  
Gebrauchsanleitung lesen!**

1

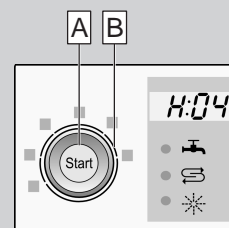
## Enthärtungsanlage einstellen \*

Härtewert beim  
Wasserwerk erfragen  
und eintragen ...



\* nur vor dem ersten  
Spülen oder bei  
veränderter  
Wasserhärte

Wasser- Härtewert °dH	Härte- bereich	mmol/l	Einstell- wert
0 - 6	weich	0 - 1,1	H:00
7 - 8	weich	1,2-1,4	H:01
9 - 10	mittel	1,5-1,8	H:02
11 - 12	mittel	1,9-2,1	H:03
13 - 16	mittel	2,2-2,9	H:04
17 - 21	hart	3,0-3,7	H:05
22 - 30	hart	3,8-5,4	H:06
31 - 50	hart	5,5-8,9	H:07



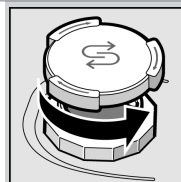
Schnell erledigt ...

### und so einstellen

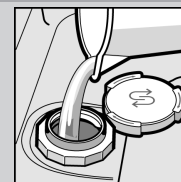
- EIN-/AUS-Schalter einschalten.
- Start-Taste **A** drücken und gedrückt halten.
- Programmwähler **B** drehen bis die Ziffernanzeige **H:0** anzeigt.
- Taste loslassen.
- In der Ziffernanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert **H:04**.
- Programmwähler **B** drehen bis der gewünschte Wert in der Ziffernanzeige erscheint.
- Start-Taste **A** drücken.
- Der eingestellte Wert ist gespeichert.

## Spezialsalz einfüllen

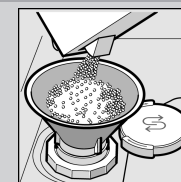
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0 !) ...



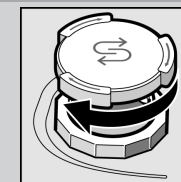
Deckel  
aufdrehen.



Nur vor dem  
ersten Spülen  
den Salzbehälter  
mit Wasser  
füllen.



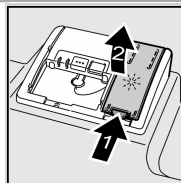
**Spezialsalz**  
einfüllen  
(nie Reiniger  
einfüllen!).



Deckel  
schließen.  
Umgehend  
spülen.

## Klarspüler einfüllen

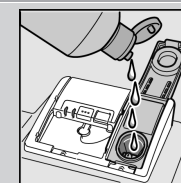
Macht blitzblank ...



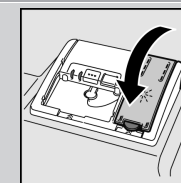
Markierung 1  
drücken,  
Deckel 2  
anheben.



Nachfüllen, wenn Klarspülernachfüllanzeige leuchtet!



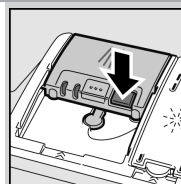
**Klarspüler**  
einfüllen.



Deckel  
schließen.  
KLICK!

## Reiniger einfüllen

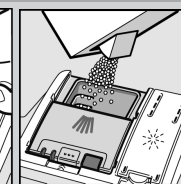
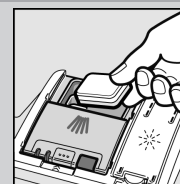
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



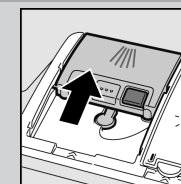
Eventuell  
Deckel öffnen  
(Taste drücken).



**Achtung,**  
Kombiprodukte  
nicht für alle  
Programme  
geeignet,  
Herstellerhinweise  
beachten.



**Reiniger**  
einfüllen.



Deckel  
zuschieben,  
drücken.  
PLOPP!

## Gerät einschalten

## Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...







### Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl  
dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes  
entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte  
nach europäischer Norm EN 50242.

Abweichungen in der Praxis sind möglich.

\* halbe Normbeladung

Intensiv 70° 	Normal 65° 	Eco 50°  /eco	Sanft 40° 	Schnell 45° 	Vorspülen 
2:15	2:10	2:20	1:10	0:29*	0:15
1,50	1,45	1,05	0,80	0,80	0,05
15	14	12	13	10	4

## Zusatzfunktionen \*\*

Machen flexibel ...



**Zeitsparen  
(VarioSpeed)**  
... wird durch erhöhten  
Energieeinsatz bei  
gleichbleibender  
Reinigungs- und  
Trocknungsleistung  
erzielt.



**Halbe Beladung**  
... bei wenig Geschirr,  
spart Wasser, Energie  
und Zeit.



**IntensivZone**  
... perfekt für  
gemischte Beladung.  
Spüldruck und  
Spültemperatur wird  
etwas erhöht.



**Hygiene**  
... während des  
Spülvorgangs wird die  
Temperatur erhöht.  
Dadurch wird ein erhöhter  
Hygienestatus erreicht.



**Extra Trocknen**  
... verbessert das  
Trocknungsergebnis  
durch erhöhte Temperatur  
im Klarspülen. (Achten Sie  
auf empfindliche  
Geschirteile)

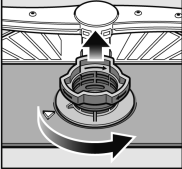
\*\* je nach Modell

## Programm starten Los geht's...


## Gerät ausschalten Alles klar...

Wartung und Pflege

**Siebe ...**  
kontrollieren,  
eventuell  
reinigen



Siebzylinder  
drehen,  
Siebsystem  
entnehmen ...

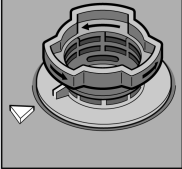


Für perfekte Spülergebnisse ...

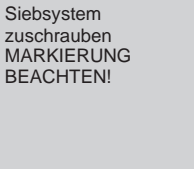
unter  
fließendem  
Wasser  
abspülen ...



einsetzen ...

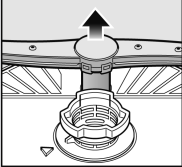


Siebsystem  
zuschrauben  
**MARKIERUNG  
BEACHTEN!**

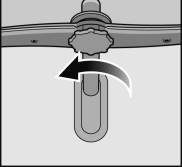


- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (—>A)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (—>B)
- Siebe einsetzen

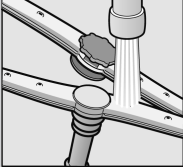
**Sprüharme ...**  
Verstopfungen/  
Ablagerungen  
entfernen



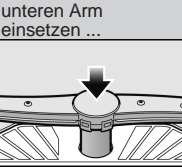
unteren Arm nach  
oben ziehen ...



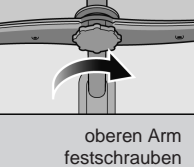
oberen Arm  
abschrauben ...



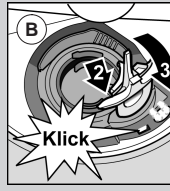
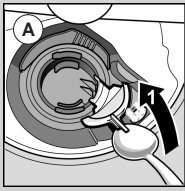
unter fließendem  
Wasser (eventuell  
mit Zahnstocher)  
Sprühdüsen  
säubern ...



unteren Arm  
einsetzen ...






oberen Arm  
festschrauben



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!


Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Anzeige “  ” leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Zulaufarmatur öffnen.</li><li>▶ 1. Wasseranschluß abschrauben.</li><li>▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.</li><li>▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.</li><li>▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.</li></ul>
Anzeige “E:24” und “  ” leuchtet	Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.</li></ul>
Anzeige “E:25” und “  ” leuchtet	Abdeckung Abwasserpumpe nicht montiert	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Abdeckung (siehe oben) montieren.</li></ul>
Sonstige Fehleranzeige “E:XX” leuchtet	Abwasserpumpe blockiert	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).</li></ul>
Restwasser im Gerät	Gerät technisch defekt	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Werkskundendienst rufen (Fehleranzeige nennen).</li><li>▶ Gerät ausstecken.</li></ul>
Rost auf dem Besteck	Programm noch nicht beendet	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).</li></ul>
	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.</li><li>▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.</li></ul>

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.</li><li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li><li>▶ Stärkeres Programm wählen.</li><li>▶ Sprüharme reinigen (siehe oben).</li><li>▶ Siebe reinigen (siehe oben).</li><li>▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.</li></ul>
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.</li><li>▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.</li></ul>
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen.</li><li>▶ Spezialsalz nachfüllen.</li></ul>
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.</li><li>▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.</li></ul>
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li><li>▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblässen bei weiteren Spülgängen.</li></ul>


Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms START-Taste ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



Die Ziffernanzeige zeigt "0:01" nach ca. 1 Minute Programmende, es erscheint 0:00



Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.